

Rettungsgasse ist ganz einfach

Rettungsgasse frühzeitig bilden!

Die Rettungsgasse muss schon dann gebildet werden, wenn Sie merken, dass der Verkehr stockt. Wenn die Fahrzeuge im Stau bereits dicht auf dicht stehen, dann ist es oft nicht mehr möglich, rechtzeitig Platz zu schaffen.

Rettungsgasse ist ganz einfach

- * Fahren Sie langsam nach dem Merksatz „Eins links – zwei rechts“ an den Fahrbahnrand. Die Fahrzeuge auf der linken Spur fahren also an den linken Fahrbahnrand. Die Fahrzeuge auf allen anderen Spuren nach rechts.
- * Der Standstreifen (Pannenspur) bleibt frei.
- * Die Rettungsgasse bleibt offen, bis der Verkehr wieder rollt.

Freie Durchfahrt für Blaulicht und für gelbes Blinklicht

Durch die Rettungsgasse dürfen fahren:

- * Rettungsdienste
- * Feuerwehr und Technisches Hilfswerk
- * Polizei
- * Abschlepp- und Bergungsdienste (gelbes Blinklicht)
- * Autobahn- und Straßenmeistereien (gelbes Blinklicht)

So bildet man eine Rettungsgasse



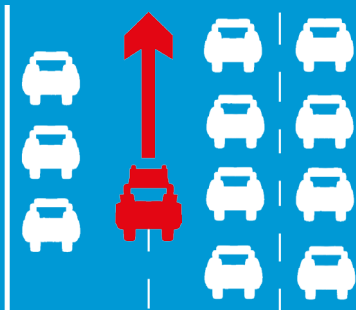
Bayern mobil -
sicher ans Ziel. **Bayern.**
Die Zukunft.

Verkehrssicherheit 2020

Rettungsgasse freihalten

eins links

zwei rechts



Lösen Sie diesen Aufkleber aus dem Faltblatt heraus und platzieren Sie ihn gut sichtbar in Ihrem Auto.

Stand: Juli 2015
Herausgeber: ADAC Verkehrssicherheitskreis Bayern e. V.
Ridlerstraße 35, 80339 München
Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Bau und Verkehr
Odeonsplatz 3, 80539 München
Grafik: ADAC e.V. und Bayerisches Staatsministerium
des Innern, für Bau und Verkehr
Titelbild: ADAC e.V.
Druck: Kolbe-Coloco Spezialdruck GmbH, Versmold
gedruckt auf umweltzertifiziertem Papier



ADAC

mit
Aufkleber
auf der Rückseite

**Eins links -
zwei rechts**
Die Rettungsgasse



Rettungsgasse rettet Leben!

Wenn auf Autobahnen und mehrspurigen Straßen der Verkehr stockt, dann ist es Pflicht, eine Rettungsgasse zu bilden. Denn nach einem Unfall müssen Rettungsfahrzeuge die Verletzten schnellstmöglich erreichen können. Dabei zählt jede Minute.

Leider funktioniert das in der Praxis nicht immer. Wir sind sicher: Das liegt nicht daran, dass die Autofahrer unvernünftig wären. Vermutlich wissen viele nicht genau, wie das mit der Rettungsgasse funktioniert.

In diesem kleinen Faltblatt wollen wir Ihnen zeigen: **Rettungsgasse ist ganz einfach**. Unsere kleinen Aufkleber können Sie als Erinnerungshilfe gut sichtbar im Auto platzieren.



Joachim Herrmann,
MdL

Bayerischer Staatsminister
des Innern, für Bau
und Verkehr

Dr. August Markl

Vorsitzender
ADAC Südbayern e. V.

Herbert Behlert

Vorsitzender
ADAC Nordbayern e. V.

Was tun am Unfallort ?

1

Sichern und warnen

- Warnblinklicht einschalten
- Standlicht bei Dunkelheit anschalten
- Warnweste anlegen
- Warndreieck aufstellen
 - 50 m Innerorts
 - 100 m Landstraße
 - 200 m Autobahn

2

Retten aus dem Gefahrenbereich

- Alle Beteiligten aus dem Gefahrenbereich bringen, wenn es deren Zustand zulässt
- Hinter die Schutzplanke, wo dies möglich ist

3

Erste Hilfe

- Atmung und Puls kontrollieren
- Herz-Druck-Massage, wenn notwendig
- Stabile Seitenlage
- Bei Schock: Beine hoch, wärmen
- Blutungen stillen

Tipps für Helfer und Beteiligte

4

Unfallort feststellen

Diese Schilder geben alle wichtigen Informationen für die Einsatzkräfte:

→ Sie stehen im Abstand von 500 m auf Bundesautobahnen

294,0

→ Auf Bundesstraßen
→ Auf Staatsstraßen

BAFERN	ABSCHNITT
St 2112	360 0,5 00 STATION

5

Unfall melden

- Feuerwehr und Einsatzkräfte: **112**
- Polizeinotruf: **110**
- Notrufsäule auf Autobahnen
 - Wer meldet?
 - Wo ist das Ereignis?
 - Was ist geschehen?
 - Wie viele Betroffene?
 - Warten auf Rückfragen

6

Rettungsgasse freihalten

eins links zwei rechts

